

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	13
1 Einleitung	15
1.1 Gegenstand und Aufbau	15
1.2 Zur Quellen- und Forschungslage	27
1.2.1 Quellenlage	27
1.2.2 Forschungsstand	29
1.2.3 Das Desiderat	32
1.3 Bemerkungen zur Terminologie	33
2 Adolf Stoeckers christlicher Antisemitismus	37
2.1 Forschungsüberblick: Zur Genese des Antisemitismus Adolf Stoeckers	37
2.2 Stoeckers christlich-deutsche Gesellschaftsutopie	43
2.2.1 Christlicher Staat und evangelische Kirche	43
2.2.1.1 Christlicher Staat	44
2.2.1.2 Evangelische Kirche	47
2.2.2 Soziale Reformen	50
2.2.2.1 Problemursachen der sozialen Frage: materielle und geistliche Not	51
2.2.2.2 Lösungen: staatliche Hilfe und christliche Kultur	53
2.2.2.3 Soziale Frage und Judenfrage	56
2.2.3 Das christlich-deutsche Volk	61
2.2.3.1 Das »moderne Judentum«	63
2.2.3.2 Antisemitische Politik als »ein Stück deutscher Erweckung«	67
2.2.3.3 Juden und das christlich-deutsche Volk	73
2.3 Zwischenfazit: Stoeckers christlicher Antisemitismus ..	80

3 Etablierung der Judenfrage	85
3.1 Zeitgeschichtlicher Kontext	86
3.1.1 Die gesellschaftspolitische Situation in Berlin	86
3.1.2 Bismarcks »konservative Wende« 1878/79	90
3.1.3 Die CSAP nach der Reichstagswahl 1878	91
3.1.4 Die Wahlrede Wolfgang Straßmanns	95
3.2 Adolf Stoeckers Rede »Unsere Forderungen an das moderne Judentum« (19. 9. 1879)	98
3.3 Reaktionen auf »Unsere Forderungen«	103
3.3.1 Kontroverse Diskussionen in der christlich-sozialen Versammlung	104
3.3.2 Reaktionen in der Presse	114
3.3.3 Reaktionen in der Flugschriftenliteratur	121
3.3.3.1 Gottlieb Klein	125
3.3.3.2 Jecheskel Caro	129
3.3.3.3 Emanuel Herzberg	131
3.3.3.4 Jakob Fischer	132
3.3.3.5 Sanitätsrat E. Lefson	135
3.3.3.6 Moses Oppenheimer	139
3.3.3.7 Zwischenfazit Flugschriftenliteratur	143
3.3.4 Appelle an Institutionen	147
3.3.4.1 Die Petition des Stralauer Bezirksvereins an die Berliner Stadtverordnetenversammlung	147
3.3.4.2 Die Eingabe der Jüdischen Gemeinde an das Innenministerium	150
3.4 Zwischenfazit: Etablierung der Judenfrage	157
4 Politisierung der Judenfrage	163
4.1 Die Judenfrage in der politischen Öffentlichkeit	164
4.1.1 Die Antisemitenpetition der Berliner Bewegung	164
4.1.2 Die Verhandlungen der Judenfrage im preußischen Abgeordnetenhaus	172
4.1.3 Judenfrage vs. Emanzipation in der gesellschaftlichen Öffentlichkeit	180
4.1.3.1 Petitionen an Kaiser Wilhelm I.	181
4.1.3.2 Öffentliche Versammlungen und Resolutionen	185

4.1.3.3	Spendenaufwurf zugunsten der verfolgten Juden in Russland	188
4.1.3.4	Kronprinz Friedrich Wilhelm von Preußen	190
4.1.4	Die Reichstagswahl 1881	193
4.1.5	Zwischenfazit: Die Judenfrage in der politischen Öffentlichkeit	197
4.2	Die Judenfrage vor Gericht: Der Bäcker-Prozess (1885)	200
4.2.1	Der Auslöser	202
4.2.2	Die Verhandlungen	206
4.2.3	Die Berichterstattung während des Prozesses	213
4.2.4	Das Urteil	214
4.2.5	Die Konsequenzen	217
4.2.6	Zwischenfazit: Die Judenfrage vor Gericht	220
4.3	Stoeckers christlicher Antisemitismus im Kontext der evangelischen Kirche	224
4.3.1	Kirchliche Diskussionen über die soziale Frage und die Judenfrage	225
4.3.1.1	Die Kirche vor den Herausforderungen der sozialen Frage	226
4.3.1.2	Der Pfarrer Stoecker über die soziale Frage	228
4.3.1.3	Die Reaktion des EOK auf Stoeckers sozialpolitische Vorstöße	231
4.3.1.4	Die Beurteilung des christlichen Antisemitismus von Seiten des EOK	238
4.3.1.5	Die »brüderliche Ermahnung« der Kreissynode Berlin-Cölln	248
4.3.1.6	Zwischenfazit: Kirchliche Diskussionen	253
4.3.2	Die Haltung der kirchlich Liberalen zum christlichen Antisemitismus	253
4.3.2.1	Der Protestantenverein	254
4.3.2.2	Kritik einzelner Vertreter des Protestantenvereins	261
4.3.2.3	Zwischenfazit: Die Haltung der kirchlich Liberalen	285
4.3.3	Die Haltung der Judenmission zum christlichen Antisemitismus	287
4.3.3.1	Die deutsche Judenmission im 19. Jahrhundert – ein Überblick	287
4.3.3.2	Die Judenfrage im Spiegel der judenmissionarischen Zeitschriften	293
4.3.3.3	Unterstützung der Antisemiten durch die Judenmission	298
4.3.3.4	Paulus Cassel	303

10 Inhalt

4.3.3.5 Johannes de le Roi	311
4.3.3.6 Hermann Strack und Franz Delitzsch (Instituta Judaica)	317
4.3.3.7 Zwischenfazit: Die Haltung der Judenmission	329

5 Institutionalisierung der Judenfrage 333

5.1 Die antisemitische Bewegung	335
5.2 Der Evangelisch-soziale Kongress	343
5.3 Die Deutschkonservative Partei und das Tivoli-Programm	350
5.4 Stoeckers Antisemitismus aus Sicht der organisierten Abwehr	360
5.4.1 Verein zur Abwehr des Antisemitismus	361
5.4.2 Centralverein deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens	365
5.4.3 Zwischenfazit: Stoeckers Antisemitismus aus Sicht der organisierten Abwehr	371
5.5 Zwischenfazit: Die Institutionalisierung der Judenfrage	372

6 Diskussion der Ergebnisse und Fazit 375

6.1 Zum Bedeutungsumfang der Judenfrage	376
6.2 Akteure und Handlungsräume der anti-antisemitischen Kritik	377
6.3 Debattenkultur	382
6.4 Charakteristiken des Antisemitismus und der anti-antisemitischen Kritik im Kaiserreich	384
6.5 Zur historischen Bedeutung Stoeckers	388
6.6 Ausblick	393

7 Quellen- und Literaturverzeichnis 395

7.1 Unveröffentlichte Quellen	395
Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz (GStA PK), Berlin	395

Evangelisches Zentralarchiv (EZA) Berlin	396
Landesarchiv Berlin, Berlin	396
Hamburger Staatsarchiv, Hamburg	397
Germania Judaica, Köln	397
7.2 Gedruckte Quellen	397
7.2.1 Periodika	397
7.2.2 Einzelschriften	398
7.3 Sekundärliteratur	414
Personenregister	445